

Checkliste zur Einstellung von Auszubildenden

Vorbereitung auf die duale Berufsausbildung im Unternehmen

Die Eignung als Ausbildungsstätte, von Auszubildenden und Ausbildern wird durch den persönlichen Kontakt mit Ihrem Ausbildungsberater der IHK Mittlerer Niederrhein geklärt.

Die Ausbildungseignung des Betriebes ist Ihnen von der IHK bestätigt worden	
Der Zugang zur Verzeichnisführung digital wurde beantragt www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/28696	
Die Ausbilderangaben wurden erfasst	

Mit den Inhalten des Ausbildungsberufs vertraut machen

Die Unterlagen für den aktuellen Beruf liegen vor:

Verordnung über die Berufsausbildung	
sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung	
betrieblicher Ausbildungsplan wurde erarbeitet (was wird wann, durch wen vermittelt)	
Prüfungsanforderungen und Zulassungsvoraussetzungen sind bekannt	
Rahmenlehrplan (Ausbildung in der Berufsschule)	

Voraussetzungen des künftigen Auszubildenden

Anforderungsprofil definieren (fachliche -, soziale -, persönliche Kompetenzen)	
---	--

Auszubildende/-n suchen (Möglichkeiten)

Kontakt zu:	
"passgenauer Besetzung" IHK Angebot (für KMU-Unternehmen)	
Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit	

Eigene Stellenanzeige veröffentlichen:

auf Firmen-Homepage platzieren	
auf Internetplattformen: z.B. in der IHK Lehrstellenbörse (www.ihk-lehrstellenboerse.de)	

langfristiger gedacht:

Ausbildungsbotschafter ausbilden (über die IHK möglich)	
Teilnahme an Ausbildungsbörsen (für Aussteller i.d.R. kostenfrei)	
Tag der offenen Tür im eigenen Unternehmen (CheckIn-Berufswelt)	
Azubi Speeddatings	
Kontaktaufbau zu Schulen / Vereinen der Region (über die IHK möglich)	
Praktikumsplätze anbieten (Ferien- oder Schülerbetriebspraktikum)	

Bewerberauswahl

Vorauswahl (Sichtung der Unterlagen - Abgleich mit Anforderungsprofil)	
Vorstellungsgespräche (Einladung, Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)	
Praktikum / Probearbeiten im Unternehmen anbieten	
Entscheidung für einen Bewerber treffen - möglichst zeitnah	
Abgelehnte Bewerber rechtzeitig informieren; Unterlagen zurücksenden	

Ausbildungsvertrag und Vorbereitung der Ausbildung

Nutzen Sie das die Verzeichnisführung digital (www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/28696)

Angabe der Fachrichtung, Einsatzgebiet bzw. der Wahlqualifikationen	
Betrieblicher Ausbildungsplan	
Unterschrift des Auszubildenden / Ausbildender	

Besonderheiten bei unter 18-jährigen:

Unterschrift der Erziehungsberechtigten	
Bescheinigung der ärztlichen Erstuntersuchung JArbSchG	

Wichtige Formalitäten nach Vertragsabschluss

Anmeldung bei der zuständigen Berufsschule	
Vorbereitung des Arbeitsplatzes und aller Ausbildungsmittel, Arbeitsschutzkleidung	

Der erste Ausbildungstag

Rundgang durch den Betrieb

Erläuterungen zu betrieblichen Abläufen/Verhalten im Betrieb	
Vorstellung wichtiger Ansprechpartner Einführung in die Ausbildung	
Übergabe der Ausbildungsmittel (z. B. Werkzeuge, Arbeitsschutzkleidung)	
Erläuterung und Übergabe Ausbildungsplan	
Ausbildungsablauf im Betrieb	
geplante Gesprächsterminen zum Ausbildungsverlauf	
Ausbildungsnachweis (und Regeln zum Führen)	
Unterrichtsplan des zuständigen Berufskollegs	
ggfs. Überbetriebliche Ergänzungslehrgänge (Termine, Ort) Belehrung über Unfall- und Gesundheitsgefahren incl. Dokumentation	
Datenschutz, Umweltschutz und weiteres	

Im weiteren Verlauf der Ausbildung

Bescheinigung der ärztlichen Nachuntersuchung (nur bei Minderjährigen)	
Meldung zur Zwischen- oder Abschlussprüfung Teil 1	
Zulassung zur Abschlussprüfung (Ausbildungsnachweise / Ausbildungszeit)	
Anmeldung zur Abschlussprüfung	

Zum Ende der Ausbildung

(drei Monate vor Ende der Ausbildung) Übernahme/Nichtübernahme nach der Ausbildung geplant und kommuniziert	
Ausbildungszeugnis erstellen	

Bei Rückfragen rufen Sie uns gerne an!

Servicehotline: 02151 635-0